

**Information zur
Bodensanierung Eppsteiner Straße
Störung des Anlagenbetriebes am 26.10.2015**

1. Am Montag, den 26.10.2015, kam es bei Montagearbeiten auf der Baustelle zu einer Betriebsstörung, bei der leichtflüchtige Kohlenwasserstoffe freigesetzt wurden. Dabei wurde der im Genehmigungsbescheid festgelegte Höchstwert der Abluft für den Regelbetrieb in einem Zeitraum von ca. 40 Stunden bis zum 4- bis 5-fachen überschritten.

Laut dem beauftragten Projektsteuerer, CDM Smith, wurde die Ursache der Störung zeitnah behoben. Die ausgetretenen Schadstoffe haben sich in der Umgebungsluft schnell verdünnt und verflüchtigt, dies haben unverzüglich durchgeführte Messungen der Umgebungsluft ergeben. Ob es durch die Betriebsstörung zu einer messbaren kurzzeitigen Belastung in den Innenräumen der umliegenden Gebäude gekommen ist, lassen wir mit Hilfe der zurzeit durchgeführten Auswertung der Raumluftmessungen in der direkten Umgebung der Baustelle prüfen. Parallel hierzu haben wir eine zusätzliche Außenluftmessung beauftragt.

Das Regierungspräsidium Darmstadt wurde als Aufsichtsbehörde unverzüglich informiert.

Um künftigen Schadensereignissen besser vorzubeugen, wurden in Abstimmung mit dem RP die Betriebsabläufe auf der Baustelle umgehend noch mal optimiert.

Eine Gefahr für die Anwohner bestand durch die kurzfristige Betriebsstörung nicht. Gleichwohl halten wir es für geboten – auch im Interesse der zugesagten umfassenden Information zum Sanierungsverlauf – über diese Betriebsstörung zu unterrichten.

Die Stadt Oberursel (Taunus) bedauert den aufgetretenen Störfall und hat die betroffenen Anwohner informiert.